

AM MEEER

MAI/JUNI 2012

DIE NORDSEE ERLEBEN & GENIESSEN

nordseeteller* 2012

Die Gewinner stehen fest

Kultur an der Küste

Museen & Kunst am Meer

**LEBENSRAUM
WATTENMEER**

Der Nationalpark Wattenmeer und seine Flora und Fauna



In ruhiger Lage erwarten Sie gemütliche und großzügige Hotelzimmer, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, unser idyllischer Garten mit Strandkörben sowie eine herzliche und sonnige Atmosphäre. Wir freuen uns zu jeder Jahreszeit auf Sie!

Landhaus Ellerbrock

Das charmante Hotel garni mit der besonderen Note

Friesenstr. 5 - 7 · 25826 St.Peter-Ording · Tel.: 04863 - 478200 · Fax: 04863 - 47820199
 Mail: info@landhaus-ellerbrock.de · URL: www.landhaus-ellerbrock.de



Verlosung
Gewinnen Sie Karten
für das Multimar
Wattforum in Tönning
SEITE 20!



AM MEER

Mai/Juni 2012

Smucke Kraam Unsere Geschenketipps	Seite 06	Strand & Meer Flora & Fauna im Nationalpark Bernstein mit Rekordfunden Multimar Wattforum in Tönning Strandsegel-Pfingstregatta Neuer Nordsee-Krimi Kitebuggys im Geschwindigkeitsrausch	Seite 18 Seite 18 Seite 20 Seite 20 Seite 22 Seite 22 Seite 23
Eten & Drinken nordseeteller 2012 Gasthof Oldenwöhrden	Seite 08 Seite 08 Seite 09	Eiderstedt Neues im Frühstückshotel Eickstädt Das Eiderstedter Mahl im Roten Haubarg Ein Jahr Gezeiten 13°11	Seite 24 Seite 25 Seite 26 Seite 28
Husum Veranstaltungen in der Husumer Bucht Immobilienexperten Engel + Völkers	Seite 10 Seite 11 Seite 12	Kultur Das Werner Weckwerth Museum NordArt 2012 in Büdelsdorf Das Wenzel Hablik Museum in Itzehoe	Seite 30 Seite 30 Seite 32 Seite 33
Wöhrden Colortechnik Stamer	Seite 13	Standards Editorial Impressum	Seite 05 Seite 34
Büsum Neu in Büsum: Luzifer 25 Jahre Warnsholdt-Modewelt Mit Reederei Rahder durchs Wattenmeer Sturmflutenwelt Blanker Hans	Seite 14 Seite 14 Seite 15 Seite 16 Seite 17		





Rund um Strand & Meer

Der Sommer steht vor der Tür und die steigenden Temperaturen laden die Nordseebesucher wieder zu ausgiebigen Spaziergängen am Strand und im Watt ein.

Die unglaubliche Artenvielfalt an Land und im Wasser bietet Raum für faszinierende Entdeckungen im Nationalpark Wattenmeer. Bei einem Ausflug an den Strand oder ins Watt treffen Sie bestimmt auf einige der tierischen und pflanzlichen Nordseebewohner. Auf unseren Sonderseiten stellen wir Ihnen ein paar der typischen Vertreter der Flora und Fauna vor.

Doch nicht nur Tiere und Pflanzen gilt es zu entdecken: Auch Bernstein kann man mit etwas Glück finden. Unser Experte aus Meldorf berichtet von Rekordfunden im vergangenen Winter. Es kann also nicht schaden, bei einem ausgiebigen Spaziergang mal etwas genauer hin zu schauen. Viel Glück!

Wer es am Strand ein wenig sportlicher mag, der schaut in St. Peter-Ording bei der Internationalen Pfingstregatta der Strandsegler vorbei. Oder erleben Sie selbst das Gefühl der Freiheit mit dem Kitebuggy über den Sand zu sausen. Selbst meine sechsjährige Tochter war nur sehr schwer zum Aussteigen zu bewegen. Achtung Suchtgefahr!

Auch im Bereich Kultur hat die Nordseeküste wieder einiges zu bieten. Wir stellen Ihnen aktuelle Ausstellungen und Museen vor.

Und jetzt neu: Der Kalender Kunst der Westküste 2013. Entdecken Sie jeden Monat einen Künstler aus der Region. Der Kunstkalender kann natürlich ab sofort auch bei uns bestellt werden.

Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß und eine großartige Zeit!

Herzlichst Ihre

Anuschka Horns

DIE GANZE WELT DES BERNSTEINS

NEU: BERNSTEIN & MOOREICHE

EIGENER CITY-SHOP
Verkäufer mit Top-Bewertung

OHRRINGE/-STECKER

INKLUSIEN-STEINE

BERNSTEINSCHEIFKURSE

SOUVENIRS

...UND VIELES MEHR!

MITTEN IN DER ALTSTADT

RINGE

AMBERBEADS

ANHÄNGER

COLLIERS

Bernstein Zimmer

www.nordschmuck.de

MELDORF · Zingelstr. 39 (Fußgängerzone)
Mo.- Fr. von 10 – 18 Uhr, Sa. von 10 – 12.30 Uhr

Bernstein trifft Mooreiche
Gesehen im BernsteinZimmer
Zingelstraße 39, 25704 Meldorf
www.nordschmuck.de

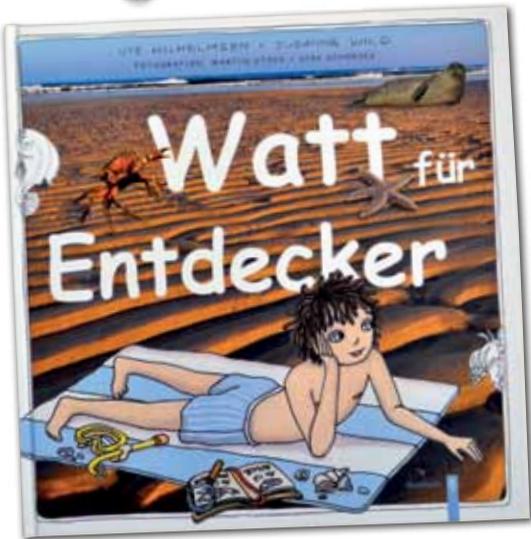


Kurzarmhemd
Gesehen im camel active Store
Im Bad 40a
25826 St. Peter-Ording,
T 04863 - 47 46 238



Sommerliches Strandspielzeug
Kaufhaus Stolz z.B. in Heide, Büsum,
St. Peter Ording, Tinnum.
www.kaufhaus-stolz.com

finkid Varjo - Piratensüdwest
finkid RANTA SPORT- Sommersüdwest
 Dauerhafter UV-Schutzfaktor: 50+
 Gesehen bei Kleine Lachmöwe
 Bundesstr. 22, 25693 Trennewurth
 T 04857 - 90 16 03



Buch „Watt für Entdecker“
 gesehen bei
 Landladen Kraut und Rüben
 Dammstraße 19a
 25 764 Wesselburenerkoog
 Tel 04833-42681

Kutschfahrten

ab Himbeerhof „Gut Steinwehr“

An den Gütern vorbei und die
 schöne Landschaft genießen...



Börteboot „Nathurn“

Fahrten um die Rader Insel und auf dem
 Nord-Ostsee-Kanal ab Brauer's Aalkate

Güter und Kanäle

5 Güter- und Kanal-Tour GmbH

An der Kirche 22 • 24796 Bovenau

Tel. 04334 - 181810 • Fax 04334 - 181811

www.gueter-tour.de

Die Küstenkleber

Ihr Experte für Foliendesign

in Wesselburen Jörg Glaw Osterstraße 12

Tel.: 04833 - 42 96 42

info@die-kuestenkleber.de

**Ist die Werbung perfekt,
 haben wir Sie geweckt !**

Ulmen Klause

„Die älteste Traditionsgaststätte in Wesselburen“

„Bei Schweine-Olli“



Jeden Dienstag

„Schnitzeltag“

6,50 €

(versch. Variationen)

**Gutbürgerliche Küche
 in gemütlicher Atmosphäre.**

Küchenzeiten: Restaurant Ulmenklause

11.00 - 14.00 Uhr

Am Markt 4

17.00 - 21.30 Uhr

25764 Wesselburen

Donnerstag Ruhetag

Tel (04833) 425 159

www.ulme-wesselburen.de

nordseeteller* 2012

Das Ringhotel Aquarium Boddenberg und der Gasthof Leesch feiern den Sieg

Was ist am „Gröner Hein mol anners“? Und ist das „kulinärisch verdrehte Grachtenhuhn“ wirklich verdreht? Diese und 15 weitere kreative Gerichte haben sich erfolgreich auf der ausverkauften nordseeteller* Auftaktveranstaltung im NCC in Husum vor einer Fachjury und rund 250 Gästen präsentiert.

Die circa 1400 verspeisten Probestationen waren ein voller Erfolg. Mit regionalen Produkten zauberten die Küsten-Köche landestypische Gerichte par excellence. Da hatte es auch die Fachjury in diesem Jahr wieder nicht leicht.

Die Juryverkostung

Die Jury, bestehend aus Thies Möller (Küchenmeister und TV-Koch), Andreas Koziolok (IHK-Ausbildungsberater und IHK-Showkoch), Richard Czack (Dozent i.R. – Culinary Institute of America New York) und Heinrich Wächter (Küchenmeister und Showkoch aus dem Ruhrgebiet), wählte das Siegergericht nach einem festgelegten Bewertungsbogen und ohne zu wissen, welcher Betrieb sich hinter dem jeweiligen nordseeteller* verbirgt. Die Experten prüften unter anderem den Namen/Originalität, die Einbeziehung der verwendeten, regionalen Produkte, den Geschmack, die fachgerechte Zubereitung und das Preis-Leistungsverhältnis.

Der Jurysieger

Nach genauer Prüfung der zu bewertenden Kriterien standen für die Jury die Gewinner fest: Erstmals in der siebenjährigen Geschichte des nordseeteller* gibt es zwei punktgleiche erste Plätze. Zum Sieger gekürt wurden das Ringhotel Aquarium Boddenberg mit dem Gericht „Kulinärisch verdrehtes Grachtenhuhn“ und der Gasthof Leesch mit dem „Dörrrrty Pig“.

Der zweite Preis ging an Steak & Meer/Fischhaus Loof mit „Kabeljau ut de well à la Waldorf Nordfriesische Art“.

Dritter Sieger wurde der Gasthof Oldenwörden mit der „Promenade vom Kabeljau“.



© Fotodesign Flensburg

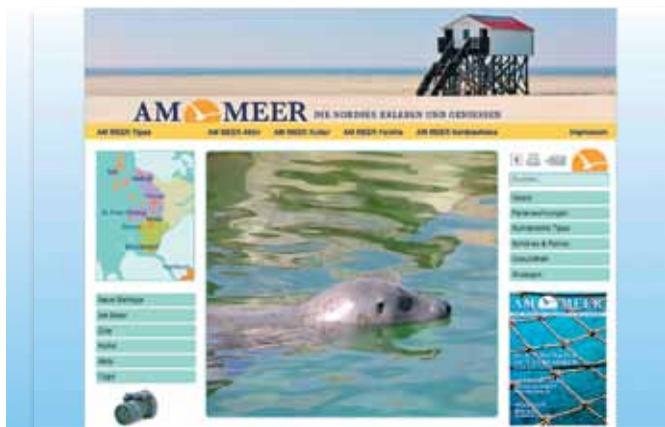
Der Publikumssieger

Auch das Publikum hatte an diesem Abend die Möglichkeit, mit Hilfe der Eintrittskarte den Publikumsliebbling zu wählen. Die Auszählung ergab, dass das „Dörrrrty Pig“ vom Gasthof Leesch auch der Mehrzahl der Gäste am besten schmeckte.

Ab sofort können Einheimische und Urlauber an der nordsee* Schleswig-Holstein in den 17 Gastronomiebetrieben die köstlichen nordseeteller* genießen. Jeder der teilnehmenden Betriebe bietet sein nordseeteller* Gericht bis Ende Oktober 2012 zum Preis von 14,50 Euro auf der eigenen Speisekarte an. Von Angler Sattelschwein, Salzwiesenlamm und Galloway bis hin zum Rotbarsch und Meeräschenfilet - hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Eine Übersicht aller teilnehmenden Betriebe und die nordseeteller* Rezepte stehen ab Anfang Mai unter www.nordseeteller.de zur Verfügung.

Die kostenlose Broschüre kann ab Ende Mai bei der Nordsee-Tourismus-Service GmbH, allen teilnehmenden Betrieben sowie den Touristinformationen bestellt werden.



AM MEER-online.de

DIE NORDSEE ERLEBEN UND GENIESSEN

Unser neues Internet Portal ist online!
Finden Sie Tipps rund um Nordsee und Westküste, planen Sie Ausflüge, entdecken Sie Service-Angebote oder zeigen Sie Nordsee-Fotos in der Fotogalerie!



www.am-meer-online.de



Wo das Wohl des Gastes an erster Stelle steht...

Kulinarischer Genuss und komfortables Wohnen im Gasthof Oldenwöhrden



Schon von weitem ist der Gasthof Oldenwöhrden mitten im Herzen der kleinen idyllischen Gemeinde Wöhrden gut zu erkennen. Ein beeindruckendes Sandsteinportal aus dem Jahre 1634 weist Gästen den Weg in die gemütliche Gaststube des Gasthofs, der seit 1982 in vierter Generation von Elsbe Paulsen geführt wird.

Das drei Sterne Hotel, das gern auch als Ferien-, Tagungs- oder Familienhotel gebucht wird, bietet dem Gast mit 13 ansprechend eingerichteten Doppel- und Einzelzimmern Behaglichkeit und Komfort auf höchstem Niveau. Das Wohlbefinden ihrer Gäste liegt Elsbe Paulsen dabei sehr am Herzen und auch das freundliche und fachkundige Service- und Küchenpersonal des im Jahre 2009 komplett sanierten und renovierten Gasthauses sorgt dafür, dass es dem Gast hier an nichts mangelt. Die Gästezimmer, die sich in einem modernen, ruhigen Anbau befinden, sind geschmackvoll im nordischen Landhausstil eingerichtet. Eine Farbkombination aus Weiß und zarten Pastelltönen lädt zum entspannten Wohnen in gemütlich-romantischem Ambiente ein. Alle Zimmer sind mit Satelliten-Fernsehen, kostenlosem Internetzugang und modernen Bädern ausgestattet.

Eine Sonnenbank, eine Dampfsauna und Fahrräder stehen den Gästen des Hotels außerdem zur Verfügung. Attraktive Ausflugsziele wie beispielsweise St. Peter-Ording, die Domstadt Meldorf oder Büsum können vom Gasthof aus problemlos erreicht werden. Die weite Landschaft Dithmarschens mit ihren beschaulichen Orten lädt zum Erholen, Wohlfühlen und Entdecken (auf dem Rad oder zu Fuß) ein und die Nordsee ist nur wenige Kilometer entfernt.

Erstklassig sind auch die kulinarischen Angebote des Restaurants. Die reichhaltigen regionalen und mediterranen Speisen auf der Karte werden allesamt frisch zubereitet und können in der Gaststube, einem Kaminzimmer, dem Wintergarten oder bei gutem Wetter auch auf der Terrasse genossen werden. Nicht umsonst erhielt der Gasthof Oldenwöhrden kürzlich von der Zeitschrift „Feinschmecker“ eine Auszeichnung als eines der besten Gasthäuser Schleswig-Holsteins.



© Fotodesign Flensburg

Und auch am regionalen Kochwettbewerb nordseeteller*, bei dem Köche aus Nordfriesland und Dithmarschen einmal im Jahr ihr Können beweisen, nahmen Elsbe Paulsen und ihr Team in diesem Jahr wieder erfolgreich teil: Mit der Kreation „Promenade vom Kabeljau“ belegte der Gasthof Oldenwöhrden den dritten Platz.

Gasthof Oldenwöhrden

Große Str. 17
25797 Wöhrden
T 04839- 95310
gasthof@oldenwoehrden.de
www.oldenwoehrden.de





Moin Moin!

Willkommen in Husum!

Herzlich willkommen in der Nordsee-hafenstadt Husum. Theodor Storm widmete seiner Heimatstadt vor rund 150 Jahren das Gedicht „Graue Stadt am Meer“. Das würde ihm heute sicher nicht mehr einfallen. Husum ist bunt! Alte Giebelhäuser mit weißer, gelber, roter und blauer Fassade säumen die engen Straßen und kopfsteingepflasterten Gassen. Boutiquen, gemütliche Cafés und Restaurants umgeben die St. Marien-Kirche und den Marktplatz mit dem „Tine-Brunnen“, der Skulptur einer Fischersfrau von Adolf Brütt - das heimliche Wahrzeichen der Stadt. Husum ist der ideale Urlaubsort für alle, die ihren Nordseeurlaub mit Kulturerlebnis und Shopping verbinden möchten und zugleich inmitten der einzigartigen Naturlandschaft Nordfrieslands verbringen möchten.

Die Nordsee und der Nationalpark Wattenmeer reichen bis in den Husu-

mer Binnenhafen hinein. Zweimal am Tag sorgt die Flut für frisches Wasser im Hafenbecken – so lässt sich das Gezeitenmeer hautnah erleben.

Einst außerhalb der Stadtmauern, jetzt ebenfalls in der Innenstadt liegt das Schloss vor Husum, das mit verschiedenen Konzertreihen und Ausstellungen zahlreiche Gäste von weit her anzieht.

Und wenn im Frühling vier Millionen Wildkrokusse den Park rund um das Schloss in ein lilafarbenes, duftendes Blütenmeer verwandeln, denkt wirklich jeder an eine „Bunte Stadt am Meer“.

Überzeugen Sie sich selbst: Lassen Sie sich von der einzigartigen Krokusblüte verzaubern, wandeln Sie auf den Spuren des Dichters Theodor Storm, besuchen Sie die Museen, Sonderausstellungen und Veranstaltungen und genießen Sie einen gemütlichen Einkaufsbummel und einladende Cafés und Restaurants in maritimer Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen rund um den Urlaub in der Husumer Bucht erhalten Sie bei:

Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH

Norderstraße 15, 25813 Husum
Tel.: 04841 / 89 87 - 0
Fax: 04841 / 89 87 - 90
info@husum-tourismus.de
www.husum-tourismus.de

Öffnungszeiten

Tourist Information:
Montag bis Freitag von 9 – 18 Uhr
Samstag von 10 – 16 Uhr.

Öffentliche Stadtführungen:

Mo. – Sa. um 14.30 Uhr

Treffpunkt:

Historisches Rathaus
Großstraße 27 (Marktplatz)
Keine Anmeldung erforderlich



Veranstaltungen in Husum / Husumer Bucht:

K. REID & A. JANSZ & A. JUNE

Singer-Songwriter Kanada

Fr, 18. Mai, 20.30 Uhr, Speicher Husum

Rhododendronfest

Sa, 19. Mai und So, 20. Mai, Husumer Baumschulen

Schottischer Abend

Sa, 19. Mai, 17 Uhr, Sporthalle Hattstedt

Blues Company, Blues

Sa, 19. Mai, 20.30 Uhr, Speicher Husum

Husumer Fischmarkt

So, 20. Mai, 9 bis 17 Uhr, Hafen Husum

Verkaufsoffener Sonntag

So, 20. Mai, 12 bis 17 Uhr, Husum

35. Internationaler Museumstag

So, 20. Mai, Museen der Husumer Bucht

West-Coast-Stompers, Blues

So, 20. Mai, 11 Uhr, Speicher Husum

eXperimenttheater

Piraten (Komödie)

Fr, 25. Mai und Sa, 26. Mai, NCC, Husum

Groß-Zirkus „Charles Knie“

Sa, 26. Mai bis Mo, 28. Mai, Neue Freiheit, Husum

Jazzfrühschoppen im Herrenhaus Hoyerswort

So, 27. Mai und Mo, 28. Mai, 11 bis 14 Uhr, Oldenswort

Pfingstkonzert im Kirchlein am Meer

So, 27. Mai, 18 Uhr, Schobüll/Husum

eXperimenttheater – Piraten (Komödie)

Fr, 01. Juni und Sa, 02. Juni, TSBW-Freizeithaus

Ringreiterfest der Husumer Ringreitergilde

Fr, 01. Juni bis So, 03. Juni, Husum

Karl Hlamkin & OgneOpasnOrkestr

Brass & Rumba

Fr, 01. Juni, 20.30 Uhr, Speicher Husum

6. Husumer Schlossvergnügen

So, 02. Juni, Schloss vor Husum

Husumer Hafenflohmarkt

So, 02. Juni, 9 bis 17 Uhr, Hafen Husum

7. Lauf zwischen den Meeren

Sa, 02. Juni, Start: 9 Uhr, Hafen Husum

Mokoomba , Afro-Fusion

Fr, 08. Juni, 20.30 Uhr, Speicher Husum

Dorfringreiten der Oldensworter Ringreitergilde

Sa, 10. Juni und So, 11. Juni, Festplatz Oldenswort

„Klingendes Husum“

Deutsch-Dänischer Musikschultag

Sa, 16. Juni, versch. Veranstaltungsstätten in Husum

Aktion „Offener Garten“

Sa, 16. Juni und So, 17. Juni, u.a. in Husum / Witzwort

Sommerfest

Sa, 16. Juni, Speicher Husum

Lammtage-Markt

So, 17. Juni, Arlau-Schleuse, Hattstedtermarsch

**Mehr Informationen erhalten Sie im aktuellen Veranstaltungskalender unter:
www.husum-tourismus.de**

Wohnhaus und Frühstückspension in Bestlage

Mit Engel und Völkers Husum zum Eigenheim

Breiter Sandstrand, reine, salzhaltige Luft, zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten für die ganze Familie und die endlose Weite der Nordsee – St. Peter Ording zählt ohne Zweifel zu den beliebtesten Reisezielen an der Nordseeküste Schleswig-Holsteins. Doch nicht nur Urlauber schätzen die Attraktivität des Ferienortes an der Westspitze der Halbinsel Eiderstedt, auch Einheimische wohnen hier gern Tür an Tür mit der Nordsee.

Wer auch schon immer dort wohnen wollte, wo andere Leute Urlaub machen, bekommt jetzt die Gelegenheit dazu, denn das Wohnimmobilienbüro Engel & Völkers in Husum, das sich auf die Vermittlung von hochwertigen Immobilien spezialisiert hat, hat derzeit ein echtes „Prachtstück“ in der Kartei:

Das ursprünglich als Wohnhaus mit Schwimmbad errichtete Haus (Baujahr 1972) liegt in einer ruhigen Sackgasse im Zentrum des ortsteiles Dorf und wurde 2001 umfangreich umgebaut und saniert. Es besteht aus einem privaten Wohnteil mit großzügigem, lichtdurchfluteten Wohn-Essbereich mit Kamin, komfortabler Landhausküche und Garderobe und Gäste-WC im Erdgeschoss sowie vier Schlafräumen und zwei Bädern im Obergeschoss.

Über einen Büroraum im Erdgeschoss gelangt man in den Anbau, der für die Vermietung an Feriengäste konzipiert ist. Drei großzügige Doppelzimmer mit Terrassenaustritt und luxuriösen Duschbädern eignen sich hervorragend für die Vermietung. Zusätzlich ist der Anbau mit einem Frühstücks- und Aufenthaltsraum, einem Wirtschaftsraum und einem Kellergeschoss mit Hobbyraum, Heizraum und mehreren Abstellräumen ausgestattet. Im Dachgeschoss stehen zudem zwei weitere geräumige Zimmer mit Duschbädern und zwei kleinen Abstellräumen zur Verfügung.



Neben mehreren PKW-Stellplätzen ist außerdem eine integrierte Garage vorhanden.

Der Kaufpreis für das Objekt mit einer Wohnfläche von rund 400 m² beträgt 875.000 Euro. Engel & Völkers Husum steht Interessenten des Hauses mit weiteren Informationen zum Objekt sowie für Besichtigungen gern zur Verfügung.

Engel & Völkers Husum GmbH

Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Norderstraße 47, 25813 Husum, T 04841 - 89 843

Husum@engelvoelkers.com

www.engelvoelkers.de/husum



Aus Liebe
zum schönen
Zuhause

Husum

Tel. +49-(0)4841-89843

www.engelvoelkers.com/husum · IVD-Makler



ENGEL & VÖLKERS®



Autoscheibentönung vom Profi

Personelle Verstärkung bei Colortechnik Stamer in Wöhrden

Der Wöhrdener Karosserie- und Lackierfachbetrieb „Colortechnik Stamer“ hat rechtzeitig zum Start in den Frühling personelle Verstärkung in der Abteilung „Beschriftung + Werbetechnik“ bekommen. Zum Aufgabebereich von Dirk Jastrow gehören die individuelle Gestaltung von Werbeschildern, Schaufensterbeklebungen sowie Textildrucke auf Shirts, Jacken, Mützen etc.

Der erfahrene Mediengestalter kann sich schnell in die Gedanken der Kunden versetzen und nimmt gemeinsam mit ihnen die individuelle Gestaltung am PC vor. So entsteht der visuelle Eindruck, wie das fertig beschriftete Objekt am Ende auf den Betrachter wirkt. Darüber hinaus ist Dirk Jastrow Profi in der Fahrzeugvollverklebung, in Fachkreisen auch „Car Wrapping“ genannt. Mit sicherer Hand werden Kundenfahrzeuge komplett oder teilweise auf eine andere Farbe umgestaltet. So kann am Ende der Nutzungsdauer die schützende Folie entfernt und das Fahrzeug in seinem Originalfarbton zurückgegeben werden. Aber auch fetzige Effekte, wie beispielsweise die Gestaltung der Motorhaube in Carbonoptik, können durch dieses Verfahren erzielt werden.

Aufgrund der bevorstehenden warmen Jahreszeit sind Scheibentönungen jetzt der Renner.



Ob Antikratzfolien, Sonnen- oder Sichtschutz, in schwarz, farbig oder verspiegelt - Je nach Beanspruchung und Kundenwunsch zeigt Dirk Jastrow die Unterschiede auf und berät umfassend und informativ über die vielfältigen Möglichkeiten.

Terminwünsche können telefonisch unter 04839 953677 vereinbart werden.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr, samstags nach telefonischer Absprache

Colortechnik Stamer

Rudolf-Scheer-Str. 1, 25797 Wöhrden

www.colortechnik-stamer.de

T 04839-953677

Unfallinstandsetzungs-Zentrum

Alles aus einer Hand



<p>Karosserieinstandsetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Richtbankarbeiten ■ Achsvermessungen ■ Schweißen + Verzinnen ■ Glasreparatur + Glasersatz ■ Lackschadensfreie Ausbeultechnik 	<p>Kfz.-Technik</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Inspektionen ■ Bremsen ■ AU / HU ■ Reifen- und Klimageservice
<p>Lackierungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ PKW, LKW, Boote, Motorräder ■ Ganzlackierungen ■ Reparaturlackierungen ■ Aufarbeiten von Oldtimern ■ Multi-Effektlacke ■ Industrielackierungen 	<p>Sandstrahlen Werbetechnik</p> <p>Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07.00 bis 16.30 Uhr und nach individueller Vereinbarung</p>

Dieter Stamer
Rudolf-Scheer-Str. 1
25797 Wöhrden

 04839 953677
 04839 953699
 0175 4176029

www.colortechnik-stamer.de

... alles wird gut



Schrothkur-Hotel Büsum

„Zur Alten Apotheke“
 Ihr erstes Schrothkur Hotel an der Nordsee.
 Das Schrothkur-Hotel für den ganzen Norden

Land-gut-Hotel Garni „Zur Alten Apotheke“

Hafenstraße 10, 25761 Nordseeheilbad Büsum
 Telefon: +49 (0) 48 34 / 96 53 96
 Internet: www.schrothkur-hotel-buesum.de



... die Natur erneuert sich -
 regenerieren Sie Ihren Körper durch eine Schrothkur.



Neueröffnung in Büsum

Luzifer ankert im nächsten Hafen

Ab Mai 2012 bringt Luzifer wieder Leben in den Büsumer Hafen. Hier erwartet den Besucher ab Mai im ehemaligen Restaurant Ankerplatz No.1 die gewohnte Luzifer-Qualität. Im zweistöckigen Restaurant stehen den Gästen 180 Innenplätze und eine überdachte Terrasse mit exklusivem Blick auf den Hafen und den Ankerplatz zur Verfügung.

Die unmittelbare Hafenlage am Standort Büsum soll durch die Kooperation mit einem hiesigen Krabbenkutter gekrönt werden. Frische Krabben direkt auf den Tisch –so die Idee des Unternehmens. Dazu wird noch nach einem passenden Kutter bzw. Partner gesucht!

An der See gehört natürlich auch das Wikinger Bier Asgaard aus der hauseigenen Brauerei in Schleswig mit auf den Tisch. Ein weiteres Highlight und eine Erweiterung der Luzifer-Gastronomie wird die angrenzende erste Luzifer Café Bar.

Store Manager Ansgar Löscking freut sich, im Mai in Büsum die Segel zu setzen. Dazu ist er noch auf der Suche nach der passenden Crew.

Informationen zu vakanten Stellen sind unter luzifer-sylt.de zu finden oder direkt über die Luzifer Verwaltung zu erfragen (Tel.: 0431 888 05 25).

An einer Kooperation interessierte Kutter-Besitzer wenden sich gern direkt an: reiner.wegner@luzifer89.de.

Luzifer Büsum

Hafenstraße 29
 25761 Büsum
 T 04834-960816

Büsumer Theehaus



- Klassische Teesorten
- Hauseigene Mischungen
- Geschenk-Ideen aus aller Welt

Südstrand 7b · 25761 Büsum · Tel. 0 48 34 - 96 52 25
www.buesumer-theehaus.de · info@buesumer-theehaus.de

Gut Ludwigsburg



- Hofcafé „Alte Räuherei“
- Hofladen
- „Bunte Kammer“ (standesamtliches Trauzimmer)
- Ausrichtung von Festen im „Goldenen Saal“, im „Gewölbekeller“ sowie im Hofcafé
- Schlossführungen in der Saison mittwochs um 17 Uhr und sonntags um 15 Uhr

Mehr Infos unter www.gut-ludwigsburg.de !

Kontakt: Familie Carl - Gut Ludwigsburg - 24369 Waabs
 Tel.: 0 43 58 - 9 88 18 - Fax: 0 43 58 - 9 88 20 - Mobil: 0177 - 747 44 17
 E-Mail: carl@gut-ludwigsburg.de



25 Jahre Warnsholdt-Modewelt

Fachgeschäft für Damen- und Herrenmode in Büsum feiert Jubiläum

Das Modegeschäft Warnsholdt am Brunnenplatz ist schon lange eine feste Institution im Nordseeheilbad Büsum. 25 Jahre ist es jetzt her, dass Inhaber Botho Warnsholdt den Laden in der Holstenstraße eröffnete. Das Sortiment des gelernten Textilkaufmannes bestand zunächst nur aus Herrenmode, aufgrund der großen Nachfrage seitens der Kundschaft nach Damenbekleidung kam im Jahr 1989 eine kleine Damenabteilung dazu.

Beim fünfjährigen Firmenjubiläum im Jahr 1992 konnten Warnsholdt und sein fachkundiges Team bereits auf einen festen Kundenstamm aus nah und fern zurückblicken. Das zehnjährige Jubiläum im Jahr 1997 wurde zusammen mit der treuen Kundschaft gebührend gefeiert.

Im darauffolgenden Jahr standen dann große Änderungen bevor: Der benachbarte Tabakladen, der von Ehefrau Gabi Warnsholdt geführt wird, wurde verkleinert und während einer mehrwöchigen Umbauphase erweiterten fleißige Handwerker das Modegeschäft von 100 auf 160 Quadratmeter – die neue Warnsholdt-Modewelt öffnete

ihre Türen. Mit seinem breiten, aktuellen Sortiment mit Marken namhafter Hersteller ist Botho Warnsholdt weit über die Grenzen Büsums hinaus bekannt. Urlauber, Gäste und Einheimische schätzen die exklusive Mode in großer Auswahl. Ob Jung oder Alt - für jeden findet sich hier das passende Angebot.

Am 28. April, dem Eröffnungstag, wurde das 25jährige Jubiläum zusammen mit Kunden und Gästen gefeiert. Ein buntes Rahmenprogramm, ein Jubiläumsverkauf mit rabattierter Ware sowie eine große Verlosung sorgten dabei für gute Unterhaltung.

Exklusive Damen- und Herrenmode in ausgezeichneter Qualität- in der Warnsholdt-Modewelt finden Sie für jeden Anlass das geeignete Kleidungsstück. Schauen Sie doch mal vorbei!

Botho Warnsholdt Herren- und Damenmoden

Holstenstr. 2
25761 Büsum
T 04834-960132



Herrenmoden · Damenmoden
Botho Warnsholdt
04834-8429
Brunnenplatz · 25761 Büsum

25 JAHRE

im Nordsee-Heilbad Büsum

Grosser JUBILÄUMSVERKAUF

Bitte beachten Sie unsere Angebote im Geschäft - wir haben bis zu 25 % reduziert.

Herren

Damen

bugatti
THE EUROPEAN BRAND

OTTO KERN

JOCKEY

LEBEK

eterna
EXCELLENT

monari

Hiltl

ANNA MONTANA

MILESTONE
THE QUALITY STORE



Cuxhaven-Kreuzfahrt durch den Nationalpark Wattenmeer mit der MS „Lady von Büsum“

Mit der Reederei H.G. Rahder von Büsum nach Cuxhaven

Die Stadt Cuxhaven liegt an der nördlichsten Spitze Niedersachsens und ist an zwei Seiten vom Wasser umgeben. Wahrzeichen und Sehenswürdigkeiten wie die Kugelbake, ein hölzernes Seezeichen, das an der Elbmündung den Übergang von der Unter- zur Außenelbe markiert oder die Alte Liebe, ein zweigeschossiges Holzbauwerk am Hafen, das einen herrlichen Blick auf die Schifffahrt auf der Elbe bietet, locken jedes Jahr unzählige Touristen in die attraktive Stadt an der Nordsee.

Mit der neuen Montagsfahrt der Reederei H.G. Rahder haben ab sofort auch Büsum-Urlauber die Möglichkeit, das Nordseeheilbad Cuxhaven auf dem Seeweg zu erkunden. Die kleine Reise durch eines der interessantesten Seegebiete an der deutschen Nordseeküste mit der MS „Lady von Büsum“ bietet großen und kleinen Urlaubern jeden Montag ein tolles Kompletต์programm für einen gelungenen Urlaubstag. So erfährt man bei der Fahrt von Büsum nach Cuxhaven von sympathischen Gästebetreuern und Diplom-Biologen nicht nur viel Wissenswertes über den Nationalpark Wattenmeer und seine Bewohner, auch das Fischen von Meerestieren und die Besichtigung der Seehundsbänke mit bis zu 100 Tieren stehen auf dem Programm an Bord.

Ganz dicht fährt das Schiff an den Seehundsbänken vorbei und ermöglicht so das Beobachten der putzigen Meeressäuger aus nächster Nähe. In Cuxhaven legt die MS „Lady von Büsum“ für zwei Stunden an. Während dieses zweistündigen Aufenthaltes können es sich die Reisenden beispielsweise bei einem Besuch in einem der vielen gastronomischen Betriebe rund um den Hafen oder bei einer Stadtrundfahrt durch Cuxhaven und entlang der langen Hafenmeile gutgehen lassen. Gegen 18 Uhr läuft das Schiff schließlich wieder in den Büsumer Hafen ein.

Der Fahrpreis für die Cuxhaven-Kreuzfahrt beträgt 32 Euro pro Person, für Familien mit Kindern bis 15 Jahre gibt es die Familienfahrkarte zum ermäßigten Preis.

Die Tour startet montags um 10 Uhr am Anleger der Reederei Rahder. Reservierungen nehmen Sie am besten im Reetdach-Pavillon oder telefonisch unter 04834-3612 vor. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter www.rahder.de.

Reederei H.G. Rahder
Fischerkai Ankerplatz, 25761 Büsum

ACHTUNG GEWINNSPIEL!

„AM MEER“ und die Reederei H.G. Rahder verlosen 2 Familienkarten für die Cuxhaven-Kreuzfahrt mit der MS „Lady von Büsum“

Schreiben Sie einfach eine Postkarte (Adresse: Westformart, Große Straße 19, 25797 Wöhrden) oder eine E-Mail (info@westformart.de) mit dem Betreff „Cuxhaven“. Namen und Anschrift nicht vergessen! Viel Glück!

Einsendeschluss: 11. Juni



Literarische Führung mit dem Deichgrafen-Paar Elke und Hauke Haien

Theodor-Storm-Tag in der Sturmflutenwelt „Blanker Hans“

Die Sturmflutenwelt „Blanker Hans“ bringt das Thema Literatur in besonderer Weise in ihre Ausstellung ein. Es gibt viele Geschichten, welche an und auf der Nordsee spielen und damit die Themen des „Blanken Hans“ betreffen. Sowohl Themen wie die Sturmflut an sich und deren Entstehung, Folgen und Verhinderung als auch die zahlreichen Geschehnisse rund um die Sturmflut finden sich in der deutschen Literatur immer wieder.

Die Sturmflutenwelt bietet bereits seit einiger Zeit literarische Führungen durch die Ausstellung an, in denen die Literatur und die Ausstellung in Zusammenhang gebracht werden. Und da ist natürlich der heimische Dichter Theodor Storm auch vertreten. Vor allem seine berühmte Novelle „Der Schimmelreiter“ passt gut zum „Blanken Hans“. Dieses hat die Sturmflutenwelt nun zum Anlass genommen, am Freitag, den 01.06.2012 einen Theodor-Storm-Tag zu veranstalten. An diesem Tag findet um 15.30 Uhr eine besondere literarische Führung mit dem Thema „Der Schimmelreiter“ statt, die von Elke und Hauke Haien, dem Deichgrafen-Paar aus der Novelle geleitet wird.

In Verkleidungen aus der Zeit, in der Storms Geschichte spielt, nimmt das Paar die Besucher mit auf eine Reise zu den Schauplätzen in der Novelle und schildert ihnen die Ereignisse aus der Ich-Perspektive.

Am Abend um 19 Uhr wird der neue Film „Theodor Storm – So komme was da kommen mag“ in der Sturmflutenwelt gezeigt. Als Vor-Film läuft „Die große Sturmflut 1962 an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste“, der im Auftrag des NordseeMuseums Husum Nissenhaus erstellt wurde. Die Regisseurin der beiden Filme, Martina Fluck, wird dabei persönlich anwesend sein.

Die genannte und viele andere Sonderführungen können übrigens auch an jedem anderen Tag nach Absprache gebucht werden. Unser Tipp: Kaufen Sie das Kombiticket und genießen Sie Führung, Ausstellung und Filme.

Die Ruhe nach dem Sturm kann im Anschluss im Bistro „Blanker Hans“ oder für die Kinder auf dem tollen Spielplatz im Außengelände genossen werden.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen sowie auch zur Tagungsebene mit Nordseeblick finden Sie unter: www.blanker-hans.de

Öffnungszeiten:

Von April bis Oktober täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr

Von November bis März täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr

Sturmflutenwelt „Blanker Hans“

Kur und Tourismus Service Büsum

Dr.-Martin-Bahr-Str. 7, 25761 Nordsee-Heilbad Büsum

T 0 48 34 - 909 135

www.blanker-hans.de

Blanker Hans BÜSUM
STURMFLUTENWELT

Erlebnis, Information, Geschichte.

STURMFLUT

PIRATEN SONDERAUSSTELLUNG

Dr.-Martin-Bahr-Straße 7 · 25761 Büsum
Tel.: 0 48 34 - 90 91 35 · www.blanker-hans.de

Leben am Strand und im Watt

Der Nationalpark Wattenmeer und seine Flora und Fauna

Die schleswig-holsteinische Nordseeküste zählt mit ihrer gesunden Luft, der abwechslungsreichen Landschaft, den zahlreichen Freizeitangeboten und der endlosen Weite des Meeres zu einer der beliebtesten Urlaubsregionen Deutschlands. Sie ist als Nationalpark Wattenmeer bestmöglich geschützt. Wasser, Wind und Wellen locken Urlauber und Einheimische gleichermaßen und sind wohl die meistgenannten Gründe für einen Aufenthalt an der Nordsee.

Egal ob an endlosen Sandstränden wie in St. Peter-Ording oder bei einer Wattwanderung mit Nationalparkpartnern, z.B. in der Husumer Bucht – Wer hierher kommt, möchte vor allem durchatmen, entspannen und die einzigartige Natur genießen. Mit Aktivitäten wie Schwimmen, Sandburgen bauen, Wattwandern, Sonnen und Muscheln sammeln bieten sich an der Nordsee vielfältige Möglichkeiten für eine tolle Zeit mit der ganzen Familie.

Was für die einen ein Urlaubsparadies mit hohem Erholungsfaktor und jeder Menge Wasser, Schlick und Sand darstellt, ist für die anderen schlichtweg Lebensraum.



Viele der tierischen und pflanzlichen Nordseebewohner sind Ihnen bei Ihrem Spaziergang am Strand oder am Watt sicher schon einmal begegnet.

Allein im Wattenmeer – von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt – leben rund 10.000 verschiedene Pflanzen- und Tierarten an Land und im Wasser.

Damit Sie bei der nächsten Begegnung auch wissen, mit wem Sie es zu tun haben, lernen Sie auf den nachfolgenden Seiten einige von ihnen kennen.



HERZMUSCHEL

Eine der häufigsten Muscheln im Nationalpark

MERKMALE:

- herzförmiger Körperumriss bei seitlicher Betrachtung des Gehäuses
- besitzt einen kräftigen Grabfuß, mit dem sie sich durch Ausstrecken und Zusammenziehen im Boden vergraben kann
- wird im Schnitt 3 Jahre alt

LEBENSRAUM:

- sitzt rund 1-3 cm tief im Boden

NAHRUNG:

- filtert Plankton aus dem Wasser

FEINDE:

- Vögel wie beispielsweise der Austernfischer

LACHMÖWE

Einer der bekanntesten Küstenvögel

MERKMALE:

- 35-40 cm großer Vogel mit schwarzer Gesichtsmaske, die von August bis März durch einen schwarzen Ohrfleck ersetzt ist

LEBENSRAUM:

- Hafen, Strandübergänge, Äcker und Wiesen, Binnengewässer, Müllkippen
- häufigster Brutvogel im Wattenmeer

NAHRUNG:

- Kleintiere wie Fische, Krebse, Insekten, Larven und Würmer, Fischabfälle
- Feinde: Greifvögel, Füchse, Marder



STRANDKRABBE

Der prominenteste Krebs im Watt

MERKMALE:

- 10 Beine, erstes Beinpaar sind kräftige Scheren (Vorsicht!)
- Kopf und Brust sind mit einem kräftigen Panzer verbunden
- Kiemenatmung
- Häutung
- werden 4-6 Jahre alt

LEBENSRAUM:

- zwischen Steinen und Muscheln, in Seegraswiesen, im hohen Schlickwatt, Prielränder

NAHRUNG:

- Würmer, Schnecken, Muscheln, kleine Fische, Aas, Algen

FEINDE:

- Fische und Seevögel, kannibalische Verwandte



QUELLER

Wattpflanze mit Extremstandort

MERKMALE:

- dickfleischiges Erscheinungsbild, schachtelhalmartig gegliedert, stark verzweigt
- Wuchshöhe 10-30 cm
- kleine, schuppige, randhäutige Blätter
- lebt nur sieben Monate (April-Oktober)
- Wind und Wasser bestäuben die Samenanlagen, der Frost lässt die Samenkapseln nach dem Tod der Pflanze aufspringen, Verteilung der Samen durch Hochwasser

LEBENSRAUM:

- Salzwiesen im Überschwemmungsgebiet von Ebbe und Flut

NAHRUNG:

- nimmt Wasser aus dem salzigen Schlick auf, speichert zusätzliches Wasser in seinem Inneren, um Salz zu verdünnen



WATTWURM

Einer der bekanntesten Vertreter der Wattfauna

MERKMALE:

- bis zu 30cm lang, fingerdick
- bräunliche bis schwarze Färbung
- ausstülpbarer Rüssel, rote Kiemenbüschel an der Körpermitte

LEBENSRAUM:

- lebt 20-30 cm tief im Wattboden in einer U-förmigen Wohnröhre, deren Wände durch Schleim verfestigt sind

NAHRUNG:

- durch das Ausstülpen seines Rüssels nimmt er Sand auf, in dem Bakterien, Algen und Detritus (zerfallende organische Substanzen) enthalten sind, am Ende der Röhre entstehen durch das Ausscheiden des Sandes die charakteristischen Kothaufen

FEINDE:

- Krebse, Fische und Vögel



TEXT: Anna Trine David

FOTOS:

Strandkrabbe: © Hjalmar Gerbig, www.jally.de

Herzmuschel: © Westformart

Queller: © Hecker/LKN-SH

Lachmöwe und Wattwurm: © Stock/LKN-SH

Weitere Informationen zum Lebensraum Watt:

www.nationalpark-wattenmeer.de/sh

Bernstein an unserer Küste

Rekordwinter für alle Bernsteinsammler

Der vergangene Winter war an unserer Küste für alle Bernsteinsammler ein absolutes Ausnahmejahr. Seit dem Bau des Eidersperrwerkes vor 40 Jahren wurde wohl noch nie so viel Bernstein an die Strände der südlichen Westküste angespült wie im letzten Winter. Offensichtlich haben die starken Stürme im Dezember einige Priele stark verlagert und dabei neue „Bernstein-Nester“ freigelegt. Die Strömung und die hohen Wellen taten dann ihr übriges und transportierten das „Gold des Meeres“ an unsere Strände – direkt vor die Füße der fleißigen Sammler.

Noch immer brodeln die Gerüchteküche hoch: In St. Peter-Ording soll es einige (!) Sammler gegeben haben, die an einem einzigen Tag 1 bis 2 kg der begehrten Rohsteine aufsammeln konnten. „Normal“ sind bei einem Strandgang für einen geübten Sammler mit viel Glück vielleicht 10 oder maximal 20 Gramm. Aber mehr als ein Kilogramm - das gab es schon seit Jahrzehnten nicht mehr.

Die Gesamtmenge des in diesem Winter zwischen Friedrichskoog und St. Peter-Ording aufgesammelten Rohbernsteines wird von Fachleuten und Aufkäufern auf 100 kg bis 150 kg geschätzt. Eine fast unvorstellbare Menge von immensem Wert, denn heute wird Rohbernstein in den Geschäften für 1,- € bis über 2,- € je Gramm verkauft.



Wer auf der Suche nach schönen Rohbernsteinen ist und nicht das Glück hatte, in diesem Winter dabei gewesen zu sein, der wird dafür garantiert im Meldorfer Bernstein-Zimmer fündig. Das Fachgeschäft für hochwertigen Bernsteinschmuck in allen nur erdenklichen Varianten gilt schon seit vielen Jahren als das „heimliche Mekka“ für alle Bernsteinliebhaber. So kennen und schätzen die Stammkunden z.B. die riesige antike Truhe, die in Meldorf randvoll mit ausgesuchten Rohbernsteinen auf die Besucher aus nah und fern wartet.

Meldorfer BernsteinZimmer

Zingelstraße 39, 25704 Meldorf

T 04832 - 52 40

www.nordschmuck.de

Wale, Watt und Weltnaturerbe

Das NationalparkZentrum Multimar Wattforum

„Schau mir in die Augen, Kleines“ – wenn der riesige Pottwal im Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum reden könnte, würde er die Gäste vielleicht so begrüßen. Magisch wirkt der Blick des Tieres. Der Pottwal ist eine der Attraktionen der Erlebnisausstellung. Er war vor Jahren im Wattenmeer gestrandet - ein Bulle, etwa 45 Tonnen schwer und 25 bis 30 Jahre alt. Jetzt hängt sein knapp 18 Meter langes Skelett, versehen mit einer Körperhalbschale, im Multimar Wattforum an der Decke und wirkt so, als schwebte er. Rund um den Wal sind zehn Kammern angeordnet, in denen über das Leben der Wale informiert und für ihren Schutz geworben wird. Natürlich geht es dabei nicht nur um Pottwale, sondern vor allem auch um Schweinswale, die einzigen heimischen Wale im Nationalpark Wattenmeer.

Sehen, hören, staunen

Das Multimar Wattforum zeigt außer der Walausstellung in 36 großen Aquarien die Tiere des Wattenmeeres, insgesamt mehr als 280 Arten von Fischen, Krebsen, Muscheln und Schnecken. Während Störe, Nagelrochen und Katzenhaie majestätisch ihre Runden drehen, verstecken

sich die Hummer lieber in ihren Höhlen und die Seepferdchen zwischen den Algen. Das Multimar Wattforum gibt Erklärungen zur faszinierenden Natur im Weltnaturerbe Wattenmeer. Modelle helfen der Phantasie auf die Sprünge, Computer ermöglichen intensives Erforschen, Spiele regen zum Mitmachen an. Zweimal wöchentlich kann man einem Taucher beim Füttern im Großaquarium zusehen und ihm per Mikrofon Fragen stellen.

Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum

Am Robbenberg, 25832 Tönning

T 04861 - 96 200, F 04861 - 96 20 10

www.multimar-wattforum.de

ACHTUNG GEWINNSPIEL!

„AM MEER“ und das Multimar Wattforum verlosen 3 Familien-Freikarten für das NationalparkZentrum

Schreiben Sie einfach eine Postkarte (Adresse: Westformart, Große Straße 19, 25797 Wöhrden) oder eine E-Mail (info@westformart.de) mit dem Betreff „Multimar Wattforum“.

Namen und Anschrift nicht vergessen! Viel Glück!

Einsendeschluss: 11. Juni 2012

Ölförderung zum Anfassen in Friedrichskoog

Neu eröffneter Info-Point erklärt die Bohr- und Förderinsel Mittelplate



Viele Menschen kennen die Bohr- und Förderinsel Mittelplate nur aus der Ferne. Ein genaueres Bild können sich Interessierte seit 2005 im Mittelplate-Info-Point in Friedrichskoog machen. Am 28. März 2012 eröffnete nun der neu gestaltete Info-Point: In deutlich größeren Räumlichkeiten wird das Thema Erdölförderung noch anschaulicher dargestellt und für den Besucher erfahrbar gemacht. Seit Anfang April findet im Info-Point zudem eine neue kostenfreie Vortragsreihe der RWE Dea rund um die Mittelplate und das Thema Erdölförderung statt. Mitarbeiter der RWE Dea und externe Referenten halten in regelmäßigen Abständen Präsentationen zu spannenden Energiethematen.

Dialog und Interaktion im Fokus

Die Räumlichkeiten des Info-Points wurden von zuvor 30 auf etwa 90 Quadratmeter erweitert, um ausreichend Platz für neue Ausstellungsexponate zu schaffen. Einen Schwerpunkt der Umgestaltung stellte die Erhöhung des technischen Standards dar. Touchscreens, interaktive Spiele und multimediale Stellwände machen die Mittelplate erlebbar und sollen künftig auch jüngere Zielgruppen ansprechen. So können Interessierte in einem interaktiven Wissensquiz erfahren, wieviel Erdöl in wichtigen Gegenständen des Alltags steckt.

Wussten Sie beispielsweise, dass Erdöl auch mit Ihnen auf Reisen geht? Den tatsächlichen Erdöl-Gehalt eines Hartschalenkoffers erfahren Sie ab sofort im Info-Point. Besucher können außerdem in einem Bohrspiel auf einem überdimensionalen Bildschirm selbst nach Öl bohren. Auch einen digitalen Besuch auf der Mittelplate umfasst das Angebot: Ein Modell mit Berührungspunkten – in Form von kleinen Händen – bringt Besucher direkt auf die Bohr- und Förderinsel. Hinter jedem Berührungspunkt verbergen sich kurze Filme, die den Besuchern authentische Einblicke in das Leben und Arbeiten auf der Mittelplate gewähren.

Info-Point lockt Besucher an

„Die Umgestaltung des Info-Points ist bereits jetzt ein Erfolg. Die neuen interaktiven Elemente ziehen gerade auch Kinder und Schüler an“, erklärt Derek Mösche, Pressesprecher der RWE Dea AG. Seit der Neueröffnung Ende März wurden bereits rund 1.500 Besucher begrüßt. Auch der Friedrichskooger Bürgermeister Gerd Dethlefs bezeichnete den neuen Info-Point bei der offiziellen Eröffnungsfeier als einen Gewinn. In den letzten sechs Jahren besuchten etwa 16.500 Personen den Info-Point in der Koogstraße 141. In Zukunft soll die Ausstellung regelmäßig durch neue Exponate ergänzt werden.



Noch bis zum 9. September versorgt Diplom-Geologe Günter Wangerin auch in diesem Jahr wieder Touristen, Schulklassen und Bürger jeweils donnerstags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr mit Informationen zu Deutschlands einziger Erdöl-Bohr- und Förderinsel sowie mit aktuellen Terminen der neuen Vortragsreihe.

Öffnungszeiten

29. März bis 9. September 2012

Donnerstag bis Sonntag: 14 bis 17 Uhr

Info-Point Mittelplate

Koogstraße 141 (Deichpassage)

25718 Friedrichskoog-Spitze

wangerin@oekm-wangerin.de

www.mittelplate.de

Spannende Wettkämpfe am Strand von St. Peter-Ording

Internationale Pfingstregatta der Strandsegler

Am Pfingstweekende wird es rasant in St. Peter-Ording, denn am 26. und 27. Mai 2012 liefert sich die Elite der Strandsegler bei der Internationalen Pfingstregatta der Strandsegler wieder spannende Rennen auf der Ordinger Sandbank, die anerkanntermaßen als eines der besten Strandsegelreviere der Welt gilt.

Die besten Strandsegler Europas kämpfen an diesem Wochenende um die Meisterschaft und zeigen ihr Können zum Beispiel in packenden Zweikämpfen. Mit Geschwindigkeiten von bis zu 120 km/h geht es für die Fahrzeuge, die ausschließlich von Windenergie angetrieben werden, über die abwechselnd harten und weichen Sandbänke und durch tiefe Priele. Die bananenförmige Biegung der Sandbänke ermöglicht dabei Regattabahnen mit abwechselnden Halbwind- und Kreuzkursen.

An beiden Tagen stehen in allen Klassen mehrere Rennen auf dem Programm, die am kilometerlangen Strand von St. Peter-Ording ausgetragen werden.

Zuschauer finden auf den Sandbänken ideale Plätze, von denen sie die spannenden Rennen vor einer Traumkulisse direkt an der Nordsee verfolgen können. Per Lautsprecheransage werden sie über den Verlauf des Rennens und die teilnehmenden Piloten informiert. Nach dem Zieldurchgang halten die Piloten direkt vor dem Publikum an. Hier besteht dann für die Zuschauer die Möglichkeit, die Piloten persönlich kennenzulernen oder der Fachsimpelei der Piloten nach ihrem Rennen zu lauschen.

Veranstaltungsort:

Regattastrecke der Strandsegler, südl. der Sansibar Arche Noah, Strandabschnitt Bad, 25826 St. Peter-Ording

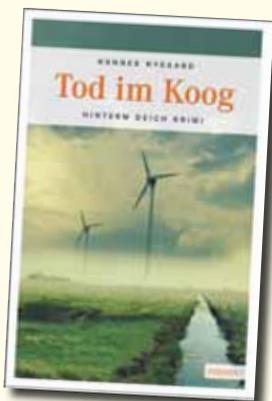


© pixlumikat-Fotolia.com

Tod im Koog

Neuer Kriminalroman auf angelsächsische Art

Bei der feierlichen Eröffnung der neuen „Kurklinik Am Wattenmeer“ trifft sich alles, was in Husum Rang und Namen hat. Vertreter von Politik und Kirche geben sich ein Stelldichein, der Alkohol fließt in Strömen – und am nächsten Morgen gibt es zwei Opfer zu beklagen: Eine Krankenschwester wurde brutal vergewaltigt, eine andere erschlagen. Was ist bei der Feier passiert? Hauptkommissar Christoph Johannes von der Husumer Kripo und sein Kollege Große Jäger stehen vor einem rätselhaften Fall:



Jemand aus dieser feinen Gesellschaft muss der Mörder sein. Ein fröhliches Fest mit fatalen Folgen, eine feine Gesellschaft mit fadenscheinigen Sitten

In einer geschlossenen Gesellschaft geschieht ein Mord, Verdächtige gibt es zuhauf - Bestsellerautor Hannes Nygaard hat seinen neuen Kriminalroman auf beste angelsächsische Art konstruiert. Nach und nach lernt der Leser das Personal kennen, Fassaden bröckeln und das ganze Spektrum kleinbürgerlicher Doppelmoral tut sich auf.

Wie immer bei Nygaard ist der Plot gut durchdacht, der Spannungsbogen wird bis zum Schluss gehalten und der Täter entpuppt sich als Überraschung. Agatha Christie hätte ihre Freude an Nygaards Buch gehabt! Der Roman spielt überall in Schleswig-Holstein, dem Autor gelingt es immer wieder, für seine Krimis neue aufregende Schauplätze entdecken.

Hannes Nygaard

Tod im Koog

Hinterm Deich Krimi

Broschur

Köln: Emons Verlag 2011

ISBN 978-3-89705-855-2

256 Seiten

€ [D] 9,90 € [A] 10,20

A C H T U N G GEWINNSPIEL

„AM MEER“ und der Emons Verlag verlosen 3 Exemplare des Buchs

Schreiben Sie einfach eine Postkarte (Adresse: Westformart, Große Str. 19, 25797 Wöhrden) oder eine E-Mail (info@westformart.de) mit dem Betreff „Tod im Koog“. Namen und Anschrift nicht vergessen! Viel Glück!

Einsendeschluss: 11. Juni



© Westformart



© Westformart

Mit Geschwindigkeiten von bis zu 80 km/h flitzen die dreirädrigen Fahrzeuge mit Lenkdrachen über den Sand. Der Strand verwandelt sich in eine gigantische Rennpiste, angetrieben wird das Gefährt nur durch die Kraft des Windes.

Achtung Suchtgefahr!

Mit dem Kitebuggy im Geschwindigkeitsrausch

Die junge Sportart Kitebuggy-Fahren begeistert immer mehr Menschen. Diejenigen, die es bereits probiert haben, können nicht genug bekommen, denn: Wer einmal mit dem Buggy über den Strand gesaust ist und dabei den Wind, den Sand und die Geschwindigkeit gespürt hat, wird diese Momente so schnell nicht vergessen. Kitebuggy-Fahren ist eine Sportart mit hohem Suchtfaktor und noch höherem Spaßfaktor. Gelenkt wird das dreirädrige Fahrzeug mit den Füßen. Den Vortrieb erreicht man durch den Drachen, der den Buggy durch die Kraft des Windes vorwärts bewegt. Ideale Bedingungen für die Fahrt mit dem Gefährt, das es in den unterschiedlichsten Variationen gibt, sind gleichmäßiger Wind und ein weiter Strand.

Die Buggyfahrschule von Horst Nebbe am Strandabschnitt Ording in St. Peter-Ording liegt an einem der schönsten Strände in Deutschland, der sich hervorragend zum Kiten und Buggy-Fahren eignet. Mit Kursen für

Anfänger und Fortgeschrittene, Gruppen oder Firmen sowie Einzelunterricht bringt Nebbe Interessierten die Kunst des Kitebuggy-Fahrens nahe. Auch Schnupperkurse über 4 Stunden oder für 2 Tage sind möglich.

Dank der Ausstattung der Fahrschule mit modernstem Equipment kommen die Kursteilnehmer nicht nur in den Genuss professioneller und kompetenter Ausbildung, sondern haben auch die Gelegenheit, den beliebten Sport mit hochwertigem Material auszuüben.

In den Sommermonaten finden in Zusammenarbeit mit dem Kite-Power-Shop von Hanspeter Ulmer jeden Mittwoch ab 15 Uhr Kennenlernveranstaltungen rund ums Buggytandem-Fahren statt. Interessierte Buggysportfans sind herzlich willkommen!

Kitebuggyfahrschule St.Peter-Ording

Böhler Landstrasse 23, 25826 St.Peter-Ording
T 04863 / 3665
www.buggyfahrschule.de

Kite-Power-Shop

Am Deich 21, 25826 St.Peter Ording
T 04863/4788900
www.Kite-Power-Shop.de



Kites - Buggy - Kitesurfing - ATB & more

Kite-Power-Shop

www.Kite-Power-Shop.de
Am Deich 21 , 25826 St.Peter-Ording



www.buggyfahrschule.de mobil: 0170/3832748

Kitebuggy | Schnupperkurse | Firmenevents | Tandem

Landhaus Ellerbrock

**Das charmante Hotel garni
mit der besonderen Note**

Im Landhaus Ellerbrock werden Gastlichkeit & Service gelebt, jeder Gast unaufdringlich verwöhnt – Persönlichkeit & Individualität sind oberstes Prinzip und lassen rasch die Philosophie des kleinen aber feinen Hotels erkennen: herzlich – charmant – anders.

Umgeben von einem blühenden Garten mit Strandkörben und Liegestühlen in unglaublich ruhiger Lage im Ortsteil Ording und dennoch nur wenige Minuten Fußweg vom Übergang an den sagenhaften Sandstrand sowie das touristische Zentrum entfernt präsentiert sich das Landhaus mit zwei architektonisch ansprechenden Gebäuden.

Es ist dieses gute Gefühl von Behaglichkeit und „wie zuhause“, die Herzlichkeit und Fröhlichkeit, die dem Gast bereits beim ersten Kontakt vermittelt werden und zur Entspannung und Erholung von der ersten Minute an beitragen.

Gemütliche und großzügige Hotelzimmer mit viel Licht und sonnigem Ambiente bilden den idealen Rahmen für einen unvergesslichen Aufenthalt. Zum Standard der Zimmerausstattung zählen nicht nur geräumige Duschbäder mit Föhn, Kosmetikspiegel und hochwertigen Kosmetikartikeln, sondern auch ein Wohnbereich mit Sofa/Sessel sowie Minibar, Wasserkocher mit Tee- und Kaffeeauswahl, SAT-TV mit Flachbildfernsehern und Zimmersafe.

Das umfangreiche und vielseitige Frühstücksbuffet stellt den idealen Start in den Tag dar – „Schlemmen“ nach Herzenslust, egal ob herzhaft-deftig, gesund-vitaminreich oder vegetarisch-diätetisch, jeder Gast nach seinem eigenen Geschmack. Und nach ausgedehnten Spaziergängen am Strand, in den Dünen oder im Kiefernwald lassen die Gäste im Strandkorb (vielleicht bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen) einfach die Seele baumeln.



Sportlich aktive Gäste profitieren von der Nähe zum Kiefernwald zum Joggen, Nordic Walken oder Fahrradfahren – und wer kein eigenes Fahrrad mitgebracht hat, kann sich direkt im Hotel eines der beliebten 7-Gang Räder der Fa. Velo-Express ausleihen.

Kein Wunder, dass bereits innerhalb kurzer Zeit zahlreiche Stammgäste die Vorzüge des Landhauses Ellerbrock kennengelernt haben und ihr „Lieblingszimmer“ so häufig wie möglich bewohnen und dabei sogar speziell die ruhige Jahreszeit in St. Peter-Ording im Winter bevorzugen. Der Mai und das Frühjahr zählen dennoch zur schönsten Reisezeit an die Nordsee, wenn die Natur erwacht, die Landschaft sich mit jedem Tag grüner und bunter färbt und die Vogelwelt reinste „Kapriolen“ vollführt.

Vielleicht entdecken Sie für sich selbst „Ihre ganz eigene Saison“ in „Ihrem zweiten Zuhause“ an der Nordsee – das Landhaus Ellerbrock freut sich auf Sie zu jeder Jahreszeit!

Landhaus Ellerbrock
Friesenstr. 5-7
25826 St. Peter-Ording
T 04863 - 47 82 00
F 04863 - 47 82 0199
www.landhaus-ellerbrock.de

Für Abende, die man nicht vergisst!

Restaurant · Jever Stuben

BENEN DIKEN

Das gemütliche Lokal für die ganze Familie!

Unsere Küche ist von 11.30 - 14.00 Uhr
und von 17.00 Uhr - 22.00 Uhr geöffnet

Badallee 29, 25826 St. Peter-Ording

Telefon (04863) 1550

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JEVER **JEVER**



Unvergesslicher Urlaub in neuem Ambiente

Stilvolle Neuerungen im Hotel Eickstädt

Im Frühstückshotel Eickstädt hat sich so einiges getan. Damit die Gäste nun noch entspannter in den Tag starten können, steht ihnen ab sofort ein völlig neu gestalteter Frühstücksraum zur Verfügung. Dieser lichtdurchflutete Raum bietet besonders viel Platz. Die Helligkeit und die warmen Farben schaffen Frische ebenso wie Gemütlichkeit, denn dafür stehen bequeme cremefarbene Sessel für Sie bereit. Hier begrüßen Sie den Morgen gut gelaunt in stilvoller Atmosphäre bei einem bunten Frühstücksbuffet. Auch die Auswahl an morgendlichen Leckereien hat sich vergrößert. Nun gibt's morgens neben sechs verschiedenen Säften noch Prosecco und vieles mehr. Außerdem kann bis 12 Uhr geschlemmt werden und Langschläfer frühstücken nach Anmeldung bis 14 Uhr. Wie könnte ein unvergesslicher Urlaubstag im Frühstückshotel Eickstädt schöner beginnen?

Auch die neuen Deluxe Doppelzimmer schaffen Begeisterung bei den Gästen. In jedem der 3 individuell gestalteten Zimmer genießen Sie ganz besonderen Komfort. In einem Zimmer verfügen Sie über ein schönes großes Badezimmer mit Badewanne für Ihre Erholung nach einem span-

nenden Ausflugstag an der Nordsee. Außerdem haben die Gäste hier vom Balkon aus einen wunderbaren Blick in den Wohlfühlgarten und können die frische Nordseeluft einatmen.

Und wer gerne modern „urlaubt“, kommt im Frühstückshotel Eickstädt auch voll auf seine Kosten. Eines der Zimmer begeistert durch seinen puren, modernen Stil, den weiß lackierte Möbel dezent abrunden und das schicke Ambiente widerspiegeln. Im dritten Deluxe Zimmer ist Romantik angesagt. Sie schlafen im kuscheligen Himmelbett umgeben von liebevoll ausgewählten Accessoires und „rosigen“ Gardinen, die den einmaligen Stil unterstreichen. Außerdem steht ein Sofa zur Verfügung, auf dem Sie nachmittags gemütlich eine Tasse Tee genießen können.

Das Ehepaar Becker hat zu Ihrer Begrüßung in jedem der Deluxe Zimmer einen bunt gefüllten Obstkorb für Sie bereitgestellt.

Das Frühstückshotel Eickstädt

Waldstrasse 19-21
25826 St. Peter-Ording
T 048 63 - 96 880
www.hotel-eickstaedt.de



HOTEL EICKSTÄDT

DAS FRÜHSTÜCKSHOTEL



Individuell – Persönlich – Stilvoll
... das ist unser Frühstückshotel Eickstädt in Sankt Peter-Ording.

Starten Sie bei verschiedensten Frühstücksvariationen in den Tag und entspannen im neuen Saunarefugium oder im ruhigen Wohlfühlgarten, den wir liebevoll für Sie gestaltet haben.

Individualität und Service haben im Hotel Eickstädt oberste Priorität. So wohnen Sie bei uns auf Wunsch in allergikerfreundlichen Zimmern und genießen neben den Leckereien am Morgen auch lactose- und glutenfreie Produkte.

Machen Sie sich selbst ein Bild unter www.hotel-eickstaedt.de.



Waldstrasse 19-21
D - 25826 St. Peter-Ording

Fon +49 (0) 48 63 - 96 880
Fax +49 (0) 48 63 - 27 35
info@hotel-eickstaedt.de
www.hotel-eickstaedt.de

Roter Haubarg



**Restaurant | Café | Terrasse
Museum (Eintritt frei)**

Neben der Architektur und der historischen Ausstattung begeistert die traditionelle bis ausgefallene Küche. Am Nachmittag werden die sagenhaften hausgemachten Torten angeboten. Schon probiert?

Mit Lamm aus Nordfriesland liegen Sie bei uns richtig.

Viabono Partner
Nationalpark Wattenmeer

Wir sind dabei! Zertifiziert als umweltfreundlicher Betrieb mit Engagement für die Region Eiderstedt.

Roter Haubarg Jürgen Reck
Sand 5 (Adolfskoog) • 25889 Witzwort
Tel. 04864 / 845 • Fax 04864 / 271941

*** Spezielle Arrangements für bis zu 100 Personen ***
Täglich ab 11.00 Uhr durchgehend warme Küche.
(ausser Montag)



Regionale Köstlichkeiten serviert mit einem Hauch Geschichte

Das Eiderstedter Mahl im Roten Haubarg

Der Rote Haubarg ist ein historischer Bauernhof aus dem 17. Jahrhundert und liegt auf der Halbinsel Eiderstedt. Er wurde 1647 erbaut und ist der einzige für die Öffentlichkeit zugängliche Haubarg auf Eiderstedt. Die Bauform ‚Haubarg‘ stammt aus Holland. Haubarge waren landwirtschaftliche Betriebe, die dazu konzipiert waren, alles unter einem Dach zu haben: Vieh, Gesinde und Herrschaft. Heute gibt es noch ungefähr 45 dieser Bauernhöfe. Der Rote Haubarg beherbergt ein Museum, in dem man sich über die Lebensweise der großen Eiderstedter Landwirte informieren kann. Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte aus den letzten Jahrhunderten nehmen die Besucher mit auf eine Reise in die Vergangenheit. Modelle und Schautafeln zeigen den Aufbau dieser einzigartig konzipierten Höfe. Der Eintritt in das Museum ist frei.

Seit vier Jahren Tradition im Roten Haubarg:

Das Eiderstedter Mahl

Nach dem Besuch im Museum sollte man sich unbedingt die Zeit nehmen und das Restaurant des Roten Haubargs aufsuchen: Hier ist die Küche in erster Linie regional geprägt und reicht von Eintöpfen über einfache Gerichte, Fischplatten für 2 Personen bis hin zu Mehrgänge-Menüs.

Dienstags dürfen sich Besucher des Haubargs auf ein ganz besonderes Menü freuen:

Seit nunmehr vier Jahren kann man hier nämlich ganzjährig jeden Dienstag ab 19 Uhr das Eiderstedter Mahl genießen. Hierbei handelt es sich um ein viergängiges Menü mit ausschließlich heimischen Produkten: Fleisch vom Lamm, Molkereiprodukte, Fisch, Obst und Gemüse werden nach alten Rezepten zubereitet, die typisch für Eiderstedt sind. „Eiderstedt-Spezialistin“ Maren Hansen führt die Gäste dabei mit wissenswerten Informationen über Haubarge, die Region Eiderstedt und die im Menü verwendeten regionalen Produkte durch den Abend. Und dies nicht nur mit viel Humor und Unterhaltung, sondern natürlich auch stilecht in Eiderstedter Tracht.

Für Gruppen ist eine Teilnahme am Eiderstedter Mahl ebenfalls jederzeit möglich. Vegetarier und Besucher, die kein Lammfleisch essen, können natürlich ebenso am Eiderstedter Mahl teilnehmen. Für sie wird ein köstliches Alternativgericht zubereitet. Eine Anmeldung zum Menü ist in jedem Fall erforderlich.

Roter Haubarg

Sand 5, 25889 Witzwort
T 04864 - 845
www.rotalhaubarg.de




**NEU!!
FINKID OUTLET**

**Nordisch, natürlich!!!
Kinderladen &
Outdoorbekleidung**
von ganz viel klein bis XXL

www.Kleine-Lachmöwe.de

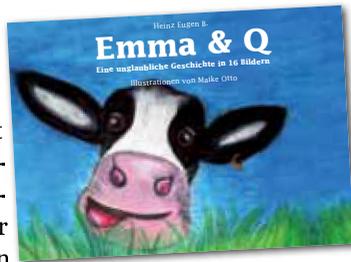
Ulrike Dilley
Bundesstr. 22
25693 Trennewurth
Tel. 04857 - 901603
Mobil 0173 - 5363253



Geöffnet Di / Mi / Do von 9 - 18 Uhr
oder Termine gerne nach Absprache.

Kunst, Kaffee und Kuchen im Galerie Café Meiforth im Richardshof

**Lesung und Ausstellung des Kinderbuches
Emma & Q**



Von der Weltöffentlichkeit beinahe unbemerkt hat sich eine kleine Geschichte in manche Herzen geschlichen, die sehr viel mit der Nordsee, den Schafen und Kühen und dem Sich-was-wünschen zu tun hat. Und mit einem kleinen Mädchen namens Emma. Aber auch mit Cappuccino und Latte Macchiato. Ja und mit dem Watt, in dem man sich ja ganz schlecht große Schlösser vorstellen kann.

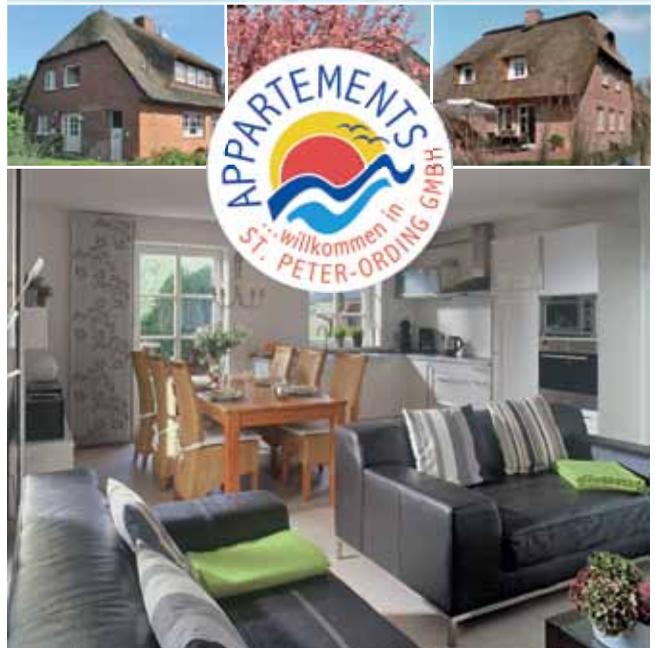
Aber wir Menschen errichten auch mitten in der Wüste Saudi Arabiens Skihallen und auf Torflinsen am Rande der Nordsee Siedlungen. Rungholt wurde auf so einer Torflinse gebaut und ging in der sogenannten Zweiten Marcellusflut am 16. Januar 1362 nicht zuletzt aufgrund des sich absenkenden Grundes unter. Zum Verhängnis wurde diese Torflinsengeschichte auch dem bösen Zauberer Rungholdi in dem Kinderbuch Emma & Q. Nur dass dem Autor der ungeheuerliche „Fehler“ unterlaufen ist, aus der Torflinse eine Sandlinse zu machen, ohne dass es dem Lektor auffiel. Mit einer Sandlinse, das ist ganz klar, wären Rungholdis Schlösser gar nicht untergegangen und Emma und Q hätten nicht solch wichtige Kulturgüter wie Cappuccino und Latte Macchiato von Nordfriesland aus in die Welt setzen können...

Am Freitag, den 3. August 2012 wird der Autor Heinz Eugen B. in St. Peter-Ording davon erzählen, wie jeder „seine Q aus dem Stall holen“ kann, um an Lebensqualität zu gewinnen. Ach so, Q - das haben wir vergessen zu erwähnen - ist die Kuh von Emma. „Seine Q aus dem Stall holen“ heißt für den Autor und die Illustratorin Maike O. : Das Leben leben, bunt und prall und selbstbewusst. Wie eine junge Künstlerin aus Hellschen-Heringssand-Unterschaar dazu kommt, die Geschichte eines schwäbischen Geschichtenschreibers mit wunderbar bunten Illustrationen zu unterlegen, das erzählen die beiden sicher gerne am 3. August 2012, um 15.30 Uhr im Galerie Café Meiforth im Richardshof.

Galerie Café Meiforth im Richardshof
Wittendüner Allee 84, 25826 St. Peter-Ording

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.:
04863/ 70 32 20, Fax: 04863/ 47 82 41 oder direkt vor Ort
(Mittwoch-Sonntag von 14 – 18 Uhr).

Appartements in St. Peter-Ording
Ferienhäuser | Ferienwohnungen | Appartements
– *Ihr Zuhause an der Nordsee* –
Telefon 04863 - 4191
www.appartements-stpeterording.de
Wittendüner Allee 19 | 25826 St. Peter-Ording



HOTEL TWILLING

ST. PETER-ORDING

NORDSEE PUR ERLEBEN

www.hotel-twilling.de

Strandweg 10 · 25826 St. Peter-Ording
Tel.: (0 48 63) 96 63-0

Am Puls des Modehimmels

1 Jahr GEZEITEN 13°11 in St. Peter-Ording



Ein Jahr ist es jetzt her, dass Claudia-Bianca Wegner und ihr Mann in der Dorfstraße 17 ihren Concept Store GEZEITEN 13°11 eröffneten. Auf einer Fläche von 80 m² stellen beide dort mit viel Herz und jahrzehntelanger Erfahrung in der internationalen Modebranche eine exquisite Auswahl an stets modisch aktuellen, trendigen und edlen Kollektionen für ihre Kunden zusammen.

Sowohl Urlauber als auch Einheimische schätzen das aktuelle und immer am „Puls des Modehimmels“ orientierte Angebot mit Preisen, die Freude beim Einkaufen machen und die Inhaber konnten sich im vergangenen Jahr über großen Zuspruch freuen.

Das erste Jubiläum des Ladens wurde deshalb am 17.04.2012 zusammen mit der Kundschaft und kleinen Überraschungen gebührend gefeiert.

Mit seinem feinen Gespür für Labels und Mode, die noch attraktiver macht, möchte das Team um Claudia-Bianca Wegner seine Kunden noch viele weitere Jahre erfreuen. Abgerundet wird das Sortiment im Concept Store durch viele Lifestyle-Produkte und wunderschöne Accessoires.

Dazu gehören ausgesuchte Taschen und Schuhe, erlesener Modeschmuck, wunderschöne Tücher und Schals, besondere Wohnaccessoires, in Handarbeit restaurierte Antiquitäten und Unikate, ausgefallene Taschenkalender, schöne Bildbände und vieles mehr.

Egal ob Frau oder Mann – hier kommen Urlauber und Einheimische immer wieder gern auf einen Besuch vorbei: „Wir wollten unbedingt gleich wieder bei Ihnen vorbeischauen, obwohl wir noch nicht einmal ganz unsere Koffer ausgepackt haben“, sagten kürzlich zwei in den Store kommende Urlauberinnen. Treffender kann es nicht ausgedrückt werden: Der Besuch bei GEZEITEN 13°11 macht nicht nur Freude, er lohnt sich immer wieder!

GEZEITEN 13°11

Dorfstraße 17, 25826 St. Peter-Ording

T 04863 - 70 30 77

www.gezeiten1311.de



GEZEITEN 13°11

Concept-Store

Fashion & Lifestyle

Öffnungszeiten

täglich 10:00 bis 18:00 Uhr - während der Saison
- in der Nebensaison etwas verkürztere Öffnungszeiten -

Dorfstr. 17 • 25826 St. Peter-Ording • Tel. 04863 – 703077

www.gezeiten1311.de/com

Nun endlich da: Kunst der Westküste 2013 zeigt Kunstwerke aus ,regionalem Anbau‘!



„Menschen an der Westküste sind nicht ‚hinter dem Deich‘ – sie stehen ‚auf dem Deich‘ und betrachten mit klarem Kopf und weitem Blick die Welt“, betont Rainer Klose von KIK Kultur in Dithmarschen e.V.

Unter diesem Motto möchte das Kalenderprojekt ‚Kunst der Westküste 2013‘ dazu einladen, jeden Monat einen neuen Künstler aus der Region zu entdecken.

Ihre Ateliers verstecken sich meist in stillen und schönen Winkeln der Westküste. Heimische Künstler machen selten großen Wirbel um sich, doch in ihren Werkstätten erschaffen sie einen wahren Kulturschatz. Urlaub, Meer und Nordseeluft sind zweifellos wichtige Identitätsmerkmale für die Region. Dass die norddeutsche Westküste aber neben dem ‚Kulturerbe Wattenmeer‘ noch einen ganz anderen Kulturschatz zu bieten hat, wird leicht übersehen.

Namhafte Künstler wie Diether Kressel, dessen Bildbeitrag sich im Besitz von Schloss Gottorf befindet, Werner Gutzeit, der den Heider Kunstverein begründete oder die Friedrichstädter Künstler Ewald Heitzmann und Thomas Freund sind unter vielen anderen im Kalender vertreten. Das Kalenderprojekt ‚Kunst der Westküste 2013‘ möchte Perlen norddeutscher Kreativität in jedermanns gute Stube bringen. Es ist zu 100 % aus ‚regionalem Anbau‘, denn sowohl die 12 Künstler, die sich über regionale Grenzen hinaus einen Namen gemacht haben, als auch ihre Sponsoren sind in der Region verwurzelt.

Darin liegt auch eine Besonderheit des Projekts: Es wird von Gewerbetreibenden unterstützt, die dieses Projekt finanzieren, Kalender vertreiben und den Künstlern Ausstellungsräume zur Verfügung stellen. So werden im Oktober Bilder der Künstler im Haus des Kurgastes in Friedrichskoog und im Hotel Eickstädt in St. Peter-Ording gezeigt. Gleichzeitig wird der Kalender dank der Sponsoren zu einem aussagestarken, aber erschwinglichen Mitbringsel – zu erhalten im Café um die Ecke, beim Einkauf in der Schlachtereierie oder im Naturkostladen.

Auch bei der Agentur Westformart ist der Kalender zum Preis von 9,90 Euro (+1,45 Euro Versand) erhältlich. Bestellungen bitte per E-Mail (info@westformart.de) oder per Post (Adresse: Westformart, Große Straße 19, 25797 Wöhrden).



THALAMEGUS
Das ganz besondere Lokal.
Eine sehr interessante Sammlung
eines alten Seefahrers!
Täglich geöffnet von 18.30 bis 1.00 Uhr
Im Bad 87 · 25826 St. Peter-Ording · Telefon 04863 - 20 70



**Beckers
BIRDIE**
Restaurant & Café
im NGC St. Peter-Ording
www.beckersbirdie.de

Eiderweg 1
25826 St. Peter-Ording
Tel.: 04863/4261

Lille Hus

NEUERÖFFNUNG



Hier entstehen
exklusive Ferienwohnungen
★★★★★
Genießen Sie Ihren Urlaub in eleganten
& großzügigen Ferienwohnungen
der Extraklasse auf unserem
100 Jahre alten Resthof in Brösüm,
einem Ortsteil von St. Peter-Ording.
Die traumhafte Lage auf einem
natürlichen Geestrücken, mit Blick über die
Felder bis zum Deich und zum Leuchtturm
Westerhever, lädt zum Entspannen ein.
Tel. 0 48 63 - 9 66 30
www.lille-hus-st-peter-ording.de



Schatzkammer inmitten der Stille des Kooges

Das Werner Weckwerth Museum begeistert Besucher aus dem In- und Ausland

„Gesucht habe ich ein winziges Museum mit nur wenigen Bildern. Gefunden habe ich eine unerwartet große Schatzkammer.“

„Am 9. Juni 2011 führt uns ein Besuch am Vormittag in die Stille und Einsamkeit des Kooges, aber in eine Fülle von Farben und Motiven! Eine ganze Bilderwelt hat sich uns erschlossen.“

*„Nur anschauen, das genügt nicht! Mal einsteigen und verlieben, dann wieder wach werden!
Danke an Werner Weckwerth!“*

Die oben angeführten Zitate sind ein kleiner Auszug aus dem Gästebuch des Werner Weckwerth Museums im Friedrich-Wilhelm-Lübke-Koog. Die Besucher zeigten sich begeistert von der Vielseitigkeit der Bilder, der Farbvielfalt sowie von der persönlichen Note des Museums und sind sich einig: Ein Besuch im Museum ist nur zu empfehlen. Auf einer Ausstellungsfläche von 300 qm beherbergt das Museum im Koog das Werk des Malers Werner Weckwerth (1906-1996):



Unter anderem gibt es Ölbilder, Aquarelle, Temperabilder, Pastelle und Zeichnungen zu sehen, die in einem Zeitraum von über 60 Jahren entstanden sind.

Gemalt oder skizziert hat Werner Weckwerth wo immer er sich befand, ob in Kriegsgefangenschaft, auf Reisen oder in seinem jeweiligen Wohnort. Die Themen und entsprechenden Darstellungsweisen sind vielfältig.

Werner Weckwerth sagte einst: „Wenn ich nach der mir vorschwebenden Bildidee ein paar Farbflecke aufs Papier oder auf die Leinwand gebracht habe, gewinnt das Bild ein Eigenleben und diktiert mir, was weiter zu geschehen hat. Dann male ich nicht mehr, dann malt es in mir.“



Neben der Malerei musizierte der Künstler. Er spielte Querflöte und Klavier, erstellte kleine Kompositionen und schrieb dazu Texte und Gedichte. Neben Postkarten können im Museum auch verschiedene Kunstmappen erworben werden. Themen dieser Mappen sind unter anderem: Musik und Blumen, Frühe Aquarelle sowie Tiere. Erworben werden können auch die Hefte „Impressionen“, „Cuba-Bilder“, „Holland-Bilder“, „10 Jahre Werner Weckwerth Museum“ und das Buch „Skizzen des Lebens“.

Veranstaltungen 2012

Beginn der Konzerte jeweils um 19 Uhr

14. Juli

*Kammerkonzert mit Andreas Gosling, Oboe,
Eva Gosling, Violine; Markus Beul, Cello;
Markus Gotthardt, Klavier*

18. August

*Italienischer Abend mit Daniel Sorour, Cello
und Clemens Kröger, Klavier*

22. September

*Violinabend mit Ian Mardon und Yuko Hirose
am Klavier*

29./30. September

*Quigong im Raum der Kunst mit Dr. Ute
Schröder*

27. Oktober

*Bläserquintett mit Sabine Piening, Flöte;
Reinhard Piening, Oboe; Hartwig Kleist,
Klarinette; Jens Hupbach, Horn;
Gertrud Leutz, Fagott;
Helga Weckwerth am Klavier*

*Öffnungszeiten: März - Oktober
Fr., Sa., So. 15.00 - 18.00 Uhr*

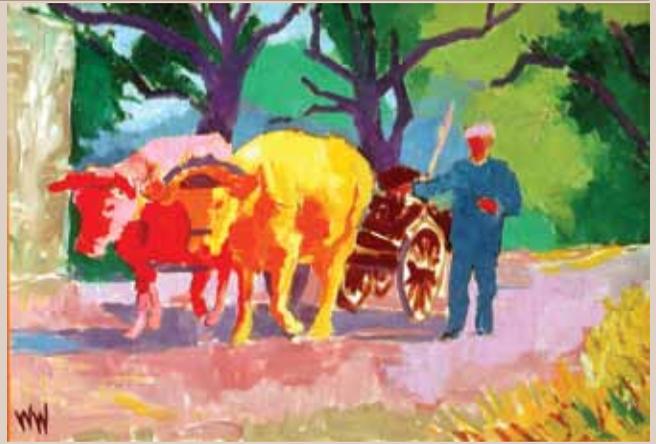
Werner Weckwerth Museum

Wellumweg 50

25924 Fr.-W.-Lübke-Koog

Tel. 04668 - 296

www.werner-weckwerth-museum.de



Malerei, Skulpturen und Installationen vor historischer Kulisse

NordArt 2012 in Büdelsdorf

In Büdelsdorf ist wieder die Kunst los: Vom 2. Juni bis zum 30. September zeigt die 14. NordArt Bilder, Skulpturen und Installationen von mehr als 200 Künstlern aus aller Welt. Und weil das Kunstwerk Carlshütte außerdem offizieller Austragungsort des chinesischen Kulturjahres in Deutschland ist, geht die Kunst sogar in die Verlängerung: Bis Ende November sind die Werke namhafter chinesischer Künstler zu sehen.

Die riesigen Hallenschiffe der ehemaligen Eisengießerei Carlshütte, eine liebevoll restaurierte Wagenremise und ein in Teilen schon im 19. Jahrhundert angelegtes Parkgelände bilden eine unvergleichliche Bühne für ein ebenso unvergleichliches Kulturhighlight. Nahezu 100.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche laden dazu ein, Malerei, Skulpturen und Installationen der Moderne im spannenden Kontrast zur historischen Kulisse zu erleben. Die NordArt gibt außerdem Konzerten, Lesungen, Theater- und Filmvorführungen einen einzigartigen Rahmen.

Das Kunstwerk Carlshütte ist eine gemeinnützige Kunst- und Kulturinitiative der international tätigen ACO Gruppe sowie der Städte Büdelsdorf und Rendsburg.



Die seit 1999 in den Sommermonaten stattfindende NordArt gehört zu den größten jährlichen Ausstellungen zeitgenössischer Kunst in Europa. Der Kurator der NordArt, Wolfgang Gramm, komponiert jährlich erneut die Ausstellung als Gesamtkunstwerk.

Gramms Kontakt zu chinesischen Künstlern macht es möglich, dass die NordArt in diesem Jahr einen ganz besonderen Akzent setzen kann. Innerhalb der NordArt zeigt der „Chinesische Pavillon“ auf rund 3000 Quadratmetern Fläche die Arbeiten von 33 namhaften Bildhauern und Malern, die unter dem Titel „Forms of the Formless“ und unter Bezug auf die Lehren von Taoismus und Zen Buddhismus ihre Perspektiven auf die Welt vorstellen.

Auch das Schleswig-Holstein Musik Festival hat 2012 den Länderschwerpunkt China. Da sich der neue Probenort der Orchesterakademie, die ACO Thormannhalle, direkt auf dem Gelände des Kunstwerk Carlshütte befindet, lässt sich ein Besuch der öffentlichen Proben mit der NordArt verbinden.

Von Mitte Oktober bis Mitte November stellt parallel zum China-Pavillon einer der führenden chinesischen Bildhauer, Prof. Zeng Chenggang, seine Arbeiten aus. Zeng versammelt unter dem Titel „Passages“ 30 Großskulpturen, die die Gegensätze und Gemeinsamkeiten von Geschichte und Moderne, Ost und West, Zeit und Raum thematisieren.

Die NordArt 2012 wird am 2. Juni um 17 Uhr in Anwesenheit von Yang Huiqun, Generalkonsul der Volksrepublik China, eröffnet. Der „Erste Tag der Ausstellung“ wird am 3. Juni (11 bis 19 Uhr) mit Musik und Performance gefeiert.

NordArt 2012

„China-Pavillon“ – Zeitgenössische Kunst aus China im Rahmen der NordArt 2012 – 2.6. – 30.09.2012

Skulpturenausstellung Zeng Chenggang und „China-Pavillon“ – 13.10. – 18.11.2012

Informationen zu Veranstaltungen innerhalb der NordArt:
www.kunstwerk-carlshuette.de
 T 0160 96 99 61 20

Kunstwerk Carlshütte

Vorwerksallee, 24782 Büdelsdorf



Nord Art 2012

02.06. – 30.09. 2012

Im Rahmen der NordArt: Sonderausstellung China-Pavillon
 Mi – So 11⁰⁰ – 19⁰⁰ • Vorwerksallee, D-24782 Büdelsdorf

www.kunstwerk-carlshuette.de 

Gesamtkunstwerk Wenzel Habliks in Itzehoe

Das Wenzel-Hablik-Museum präsentiert den Nachlass des Künstlers

Das Wenzel-Hablik-Museum beherbergt den Nachlass des deutsch-böhmischen Künstlers Wenzel Hablik (1881-1934), der von 1907 bis zu seinem Tod in Itzehoe gelebt und gearbeitet hat.

Der Maler, Grafiker, Kunsthandwerker, Innenarchitekt und Visionär gilt heute als einer der wichtigsten Vertreter der expressionistischen Architektur und zählt zu den bedeutendsten Künstlerpersönlichkeiten Schleswig-Holsteins.

Die ständige Ausstellung des Museums präsentiert einen Querschnitt aus dem Gesamtkunstwerk Wenzel Habliks und vermittelt mit Ölgemälden, Grafiken, zahlreichen Möbelensembles, kunsthandwerklichen Arbeiten, Kristall- und Muschelsammlungen

sowie Textilarbeiten der Handweberei Hablik-Lindemann einen Einblick in alle Schaffensbereiche des Künstlers.

Darüber hinaus präsentiert das Museum im Erdgeschoss regelmäßig Sonderausstellungen zu Kunst, Architektur und Design. Bis zum 3. Juni 2012 kann die Ausstellung „Hermine Overbeck-Rohte. Eine Worpweder Künstlerin in Schleswig-Holstein“ noch besucht werden.

Öffnungszeiten: Di-Fr 14-17 Uhr, Sa 14-18 Uhr, So + Feiertag 11-18 Uhr

Wenzel-Hablik-Museum

Reichenstr. 21
25524 Itzehoe
T 04821/ 8886020
www.wenzel-hablik.de



Sonntag, 20.05.2012
17 Uhr, St.-Bartholomäus-Kirche
25764 Wesselburen

Freitag, 01.06.2012
19.30 Uhr, St.Jacobi-Kirche
25792 Neuenkirchen

Brahms-Preisverleihung an das

Fauré Quartett

Erika Geldsetzer, Violine
Suscha Fründling, Viola
Konstantin Heideich, Violoncello
Dirk Mommert, Klavier

Brahms: Klavierquartett Nr.1 g-Moll op. 25
Fauré: Klavierquartett Nr.2 g-Moll op. 45

Gehtagen aus der Schenkung
Kornel Karl Uwe Böttcher

15/29/23/19/12 EUR/Erntedankfesten

Empfang im Restaurant Stadt Hamburg, Wesselburen

Konspes und Softgetränke - 14 EUR



„Wie gern wär ich bei dir!“

Ensemble Quartaal

1. Preisträger des Deutschen Chorwettbewerb 2010
Weltliche Vokaltrio aus Europa

Mirko Ludwig-Tenor
Florian Sievers-Tenor
Christoph Behm - Bariton
Tim Schwarzenberger - Bass

16 EUR incl. Getränke und Gebäck in der
Paus/Erntedankfesten



Brahms

Brahms-Wochen 2012

25 Jahre Brahms-Gesellschaft
Schleswig-Holstein e.V.



Samstag, 16.06.2012
18.30 Uhr, Nord-Ostsee-Automobile
Lise-Meltner -Str. 1, 25746 Heide

Sommer-Klaviernacht

Musikalisches Sommerfest mit Getraun
für Kelle und Gassen

Justus Frantz
und Sohn Christopher Talton

Im Jubiläumjahr gesteht der Gründer der
Brahms-Gesellschaft gemeinsam mit seinem Sohn
das Programm der Klaviernacht

56/ 47 EUR/ incl. Sektengfang v. Speisen in zwei
Pausen/Erntedankfesten

Vorverkauf: online: www.brahms-sh.de
Reisebüro Biehl: Tel: 0481 69531



BRAHMS



Die Brahms-Gesellschaft dankt
ihren Förderern:

der Stadt Heide
den Kirchengemeinden
Wesselburen, Neuenkirchen
Firma Nord-Ostsee-Automobile
der Sparkasse Westholstein



und ihrem Medienpartner und Sponsor
Dithmarscher Landeszeitung

Dithmarscher Landeszeitung

Brahms-Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V.
Lüttenheid 34, 25746 Heide

Vorstand
Vorsitzender: Prof. Eberhard Busch
Schriftführer:
Prof. Dr. Wolfgang Sandberger
Landrat Dr. Jörn Kleinert

Geschäftsleitung: Elisabeth Fering
Telefon: 0481-63186 oder -85396, Fax: 0481-63662
Brahmshaus (Museum): 0481-493 7126

Homepage: www.brahms-sh.de
E-Mail: info@brahms-sh.de

Vorverkauf der Tickets: Reisebüro Biehl, Heide · Tel. 0481 - 6 95 31

Online - Tickets: www.brahms-sh.de



Krieg & Frieden, Konfrontation und Zusammenwirken

Deutsche und dänische Geschichte hautnah erleben

Das kleine aber feine „Museum am Danewerk“ am Ochsenweg vor den alten Wallanlagen in der Gemeinde Dannewerk bei Schleswig zeigt die wechselvolle Geschichte der dänischen Verteidigungsanlage „Danewerk“ von der Eisenzeit über die Wikingerzeit und das Mittelalter bis zur Gegenwart.

Die Wallanlagen wurden zwischen 650 und 1200 n. Chr. auf der Landenge zwischen Treene und Schlei errichtet und mehrfach bis zu einer Gesamtlänge von 30 km ausgebaut. Noch in den Kriegen 1848 - 50 und 1864 wurden sie militärisch genutzt und mit Schanzanlagen versehen. Die Ausstellung wird ständig aktualisiert und ausgebaut. Sowohl die Beschriftungen als auch das Museumspersonal sind zweisprachig (deutsch/dänisch).

Das Danewerk ist das größte Bodendenkmal Nordeuropas. Die erhaltenen Abschnitte befinden sich zum Teil in unmittelbarer Nähe des Museums und sind auf weiten Strecken begehbar.

Die Geschichte des deutsch-dänischen Grenzlandes und der dänischen Minderheit im Landesteil wird im Museum ebenfalls thematisiert. Und auch die über 800 Jahre alte »Waldemarsmauer«, ihre »Vorgängerin«, die 1200 Jahre alte Feldsteinmauer, und die rekonstruierte »Schanze 14« aus dem deutsch-dänischen Krieg 1864 kann man hier besichtigen.

Das „Museum am Danewerk“ liegt inmitten des wandererfreundlichen Archäologischen Parks Danewerk. Nach einem Besuch kann man seinen Hunger nebenan im Gasthof „Rothenkrug“ stillen.

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-17, Sa-So 10-17

Museum am Danewerk

Ochsenweg 5, 24867 Dannewerk

T 04621-37814

www.syfo.de

I M P R E S S U M

Projekt-Leitung

Anuschka Horns

Redaktion

Anna Trine David M.A. (atd)

Anuschka Horns

Layout

Paul Berndt, www.bueropaul.de

Anzeigengestaltung

Tanja Thießen

Mediaberatung

Rüdiger Horns

Karl-Heinz Struth

Martin Tollkühn

Auflage 15.000 Exemplare,

Verteilung erfolgt gratis

Erscheint 7x im Jahr

© 2012 by Westformart

Alle Rechte vorbehalten

Druck

Timm Specht, Hamburg

TIMM SPECHT
GRAFIK · DRUCK · PRODUKTION

Westformart

Große Straße 19

25797 Wöhrden

T 04839 - 95 34 01

F 04839 - 95 34 02

info@westformart.de

www.westformart.de

Titelbild

© Felix Ellrott – Fotolia.com

Alle Bildrechte verbleiben bei den jeweiligen Eigentümern bzw. Urhebern.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Zugewandte Artikel können bearbeitet und gekürzt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos usw. wird keine Haftung übernommen. Das Recht zur Veröffentlichung wird prinzipiell vorausgesetzt.

Veranstaltungshinweise ohne Gewähr. 

TIMM SPECHT

GRAFIK · DRUCK · PRODUKTION



Mit dem Blick
nach vorne.

Grafik · Digitaldruck · Offsetdruck · Buchbinderei



 **GRINDELDRUCK**

Wir packen noch was drauf!

Sylt für 4 +
Mietwagen =
75 Euro



SYLTMOBIL

Mit der Nord-Ostsee-Bahn für einen Tag nach Sylt. Für 4 Personen.
Inklusive Mietwagen. Für nur 75 Euro.

Tickets unter nord-ostsee-bahn.de, syltcar.com oder
bei einem der zahlreichen NOB-Reise-Punkte.
Das Angebot gilt im kompletten Liniennetz der NOB.

NOB

Willkommen im Norden!